

Gefühle nach dem Ref.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 6. August 2022 21:40

Es ist schade, was das Ref. Mit einem machen kann. Ich selbst fand es auch eine sehr extreme Zeit und war nach den 2 Jahren total dünn geworden.

Eine meiner Kommilitoninnen und Mitreferendarin, die sicherlich eine gute Lehrerin gewesen wäre hat nach dem Referendariat alles hingeschmissen und ist Fotografin geworden. Wir haben keinen Kontakt mehr, aber ich denke, sie ist glücklich.

Ich kenne auch ein paar, die abgebrochen haben. Aber nach meiner Beobachtung war und ist es in Bayern auch besonders hart.

Nach dem Ref konnte ich mich aber recht schnell erholen. Da standen private Dinge an und im Vordergrund, so dass die Schule nicht mehr alles so dominiert hat.

Versuche abzuschalten, andere Dinge zu tun in den Ferien. Den ganzen August. Anfang September reicht, um an neue Aufgaben im nächsten Schuljahr zu denken. Nimm dir am Wochenende mindestens einen Tag, an dem du keine Sekunde etwas für die Schule tust. Ohne schlechtes Gewissen. Du musst sich nicht perfekt sein. Du hast es geschafft und jetzt kannst du in den Beruf hineinwachsen und ihn genießen.